© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Unsere Kenntnis der Fauna europaea.

Von

Dr. W. Kobelt.

Mein Artikel 1 über dieses Thema schloss mit dem Rufe: Wer hilft mit? Erwünschte Hülfe habe ich in Rumänien gefunden, bald werde ich mich korrigieren müssen und nicht mehr sagen können: „Ja selbst die rumänischen Abhänge der siebenbürgischen Alpen sind noch undurchforscht.“ Wer der Sommerschwüle in Bukarest entfliehen will, sucht das nahe Gebirge auf längere Zeit auf. So tut es auch die Familie des Sohnes unseres Präsidenten, indem sie ihren Aufenthalt in Sinaia nimmt und von dort aus haben die beiden wackeren Mädchen Elsa und Christina Heynemann die ersten Sendungen geschickt.

Freund Böttger hatte die Güte, die erste Sendung zu prüfen und sendet die unten folgende erste Liste. Ueber eine Anzahl prächtiger Formen von Helix pomatia und eine Anzahl Wasserschnecken werde ich nächstens berichten.

Liste von Landschnecken aus Sinaia.

1. *Hyalinia* (*Polita*) *cellaria* (Müll.) 3 Ste.

2. „ *(Vitrea) diaphana* (Stud.) 2 Ste.

3. *Helix (Vallonia) pulchella* Müll. 2 Ste. — Eins davon erinnert in Form und Grösse an die nordamerikanische *Hx. excentricca* Sterki, lässt sich aber von dem andern Stücke nicht trennen.

4. *Helix (Monacha) vicina* R'ssm. 3 Ste.

5. „ *(Triodopsis) personata* Lmk. 1 St. — Ist dieser Fund nicht sehr auffallend?

6. *Helix (Campylaea) faustina* Rssm. var. *associata* Rssm. Sowohl die gebänderte, wie die einfarbig hellgelbgrüne Form häufig.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

7. *Helix (Arionta) arbustorum* L. 1 St. — Prachtvolle, grosse, schön gefärbte Lokalform.

8. *Buliminus (Ena) montanus* Drap. var. *carpathica* Cless. 2 Ste.

9. *Buliminus (Pseudomastus) reversalis* Blz. f. *brevis* Blz. Häufig.

10. *Torquilla frumentum* (Drap.) var. aff. *pachygastra* Rssm. 1 St.

11. *Pupilla muscorum* (Müll.) 1 St. — Verhältnismäsig kleine Form mit deutlichem Spindel- und Parietalzahn.

12. *Clausilia (Alopia) livida* Mke. Häufig.

13. *Clausilia (Alinda) plicata* Drap. var. *transsylvanica* v. Kim. Wenige Stücke.

14. *Clausilia (Pseudalinda) fallax* Rssm. Häufig.

15. „ „ *jugularis* Blz. 4 Ste. — Die jedenfalls interessanteste Form der ganzen Sendung. Ich besitze diese schöne und seltene Art, die hier 11½ bis 13½ Umgänge zeigt und bei diam. 3—3½ mm alt. 11½—14½ mm misst. sonst nur noch aus dem Fogarascher-Gebirge in Siebenbürgen (leg. M. v. Kimakowicz 1884/85).

Sie unterscheidet sich von *Cl. montana* P. artlich durch die auffallend kleine, fast zirkelrunde Mündung und die oben und namentlich unten in ein scharfes Fältchen ausgezogene Gaumenwulst.

16. *Clausilia (Strigillaria) cana* Held var. *iostoma* Ad. Schm. Nicht selten.

17. *Clausilia (Pirostoma) latestriata* Ad. Schm. Nicht selten.

18. *Succinea oblonga* Drap. 1 St. — Schlanke Form.